

Braunwald, 3. September 2015

Tag der offenen Tür in RehaClinic Braunwald war ein voller Erfolg!

Anlässlich des 5-jährigen Jubiläums als Klinik für psychosomatische Rehabilitation öffnete RehaClinic Braunwald am 29. August 2015 ihre Türen. Rund 150 Besucher nutzten die Gelegenheit, einen Blick hinter die Klinikkulissen zu werfen, die neuen Patientenzimmer zu besichtigen und nebst Fachvorträgen an verschiedenen Aktivitäten teilzunehmen.

Mit stahlblauem Himmel und einer üppig blühenden Alpenflora begrüsst die Glarner Alpen die interessierten Gäste. Die Geschäftsführerin Evelyne Wirz zeigt sich sehr erfreut über die hohe Besucherzahl: Rund 150 Besucher fanden den Weg in die Berge, darunter zahlreiche ehemalige Patientinnen und Patienten. Evelyne Wirz meint dazu: „Die familiäre Atmosphäre in Braunwald trägt wesentlich zu einer erfolgreichen Rehabilitation der Patienten bei. Während des ca. fünf-wöchigen Aufenthaltes knüpfen viele unserer Patienten persönliche Kontakte zu Mitpatienten oder zu Mitarbeitenden. Diese „Heimweh-Patienten“ besuchten uns. Das zeigt, dass wir mit unserem Behandlungskonzept auf dem richtigen Weg sind. Auch Iris Klausman, Chefärztin von RehaClinic Braunwald betont: „Wir behandeln den Patienten auf Augenhöhe und nehmen ihn ernst. Wir unterstützen unsere Patienten dabei, Ihre Genesung aktiv mitzuverantworten“.

Mit saftigen Grilladen und süssen Dessertkompositionen stärkten sich die Besucher für das Nachmittagsprogramm. Dr. med. Iris Klausmann erklärte interessierten Personen im Rahmen eines Vortrags zum Thema „Psychosomatik – was ist das?“ das Hauptarbeitsfeld der Klinik. Dr. med. Louis Largo, ehemaliger, nun pensionierter Chefarzt der Klinik, rief den Gästen in Erinnerung, dass die Klinik in Braunwald früher als Tuberkulosesanatorium genutzt wurde. Während eines Klinikrundgangs besichtigten die Besucher die renovierten und stilvoll eingerichteten Patientenzimmer. Kreativworkshops, z.B. Malen, freies Tönen und Körperwahrnehmung luden die Gäste zum Mitmachen und Erfahren ein. Der ehemalige Mister Schweiz, André Reithebuch, bot den Anwesenden die Gelegenheit, mit ihm zusammen eine Holzbank zu erstellen. Beim Dekorieren von Muffins testeten die Teilnehmenden nebst ihrer Feinmotorik ihren Sinn für Kreativität. Vier gutmütige Trampeltiere sorgten zum Abschluss für strahlende Kinderaugen. Eine Lama-wanderung stand auf dem Programm: Die Tiere begleiteten die Gäste zurück zur Bahnstation.

Die Verantwortlichen sind stolz auf diesen gelungenen Anlass: Er vermittelte den Besuchern viel Wissenswertes, half, Berührungängste abzubauen, Wissenslücken zu schliessen und neue Kontakte zu knüpfen. Der Dank gebührt den zahlreichen Mitarbeitenden von RehaClinic Braunwald, die den Gästen ein herzliches Willkommen und einen Einblick in das Klinikgeschehen bereitet haben.



Bild: Versammlung zum Lama-Trecking am Ende des Tages vor RehaClinic in Braunwald